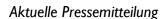


— KOTI GROUP — Brushing Solutions

‴Kullen



EuroBLECH 2018/ Technische Bürsten/ Maschinenelemente/ Zulieferwesen/ Blechbearbeitung

Schonende Auflage für empfindliche Bleche

Hersteller Kullen-Koti präsentiert auf der Euroblech in Hannover seine Bürstenplatten

Die Bürstenplatten von Kullen-Koti gehören in der Blechbearbeitung zur Grundausstattung vieler unterschiedlicher Maschinen und Anlagen. Sie ermöglichen das Oberflächen schonende Handling großer Metallblechtafeln und unterstützen deren präzises Fixieren. Auf der Euroblech in Hannover informiert der bekannte Hersteller über die technische Bandbreite seines aktuellen Bürstenplatten-Sortiments. Darüber hinaus stellt er sein erfolgreiches Quick Chain System vor und zeigt exemplarische Lösungen aus seinem großen Angebot an Bürstenleisten.

Als Komponenten der Spann- und Fixiersysteme von Blechbearbeitungsanlagen sind die Bürstenplatten von Kullen-Koti geradezu unverzichtbar. Denn während die Laserschneid- oder Stanzköpfe der Werkzeugmaschinen von oben an die Stahl-, Edelstahl-, Kupfer- oder Aluminiumtafeln herangeführt werden, gewährleisten die Bürstenplatten von unten die präzise Positionierung und Oberflächen schonende Lage der oft sehr dünnen Bleche. Je nach Anwendung und Material sind bei der Auswahl der geeigneten Bürstenplatten allerdings eine Reihe technischer Fragestellung zu beachten: Wie tragfähig muss der Besatz sein? Wie hoch, dicht oder licht soll der Besatz stehen? Wie viel oder wie wenig Reibungswiderstand ist akzeptabel? Welchen thermischen oder mechanischen Belastungen sind Trägerplatte und Bürstenbesatz ausgesetzt? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Engineering-Spezialisten von Kullen-Koti auf der Euroblech in Hannover (Stand A68, Halle 13). Hier können die Messebesucher zudem verschiedene Varianten von Bürstenplatten in Augenschein nehmen und sich darüber hinaus auch einen Eindruck von anderen Bürstenprodukten verschaffen, die in der Blechbearbeitung häufig zum Einsatz kommen. Allen anderen voran etwa das Quick Chain System und die in vielen Ausführungen lieferbaren Bürstenleisten.

Tragfähig und hitzebeständig

Serienmäßig bietet Kullen-Koti seine Bürstenplatten mit Tragkräften von bis zu 500, 1.250 und 2.000 kg/m² an. Für die richtige Auswahl relevant sind hierbei dann unter anderem das spezifische Gewicht und die Größe der aufzunehmenden Blechtafeln. Bei der Suche nach dem optimalen Besatz bietet der Hersteller zudem eine Fülle von Möglichkeiten. Häufig verwendet werden Kunststofffasern, hitzebeständige und flammhemmende Spezialfasern oder auch feine Drähte. Selbst wenn Aspekte der Lärmreduzierung im Vordergrund stehen oder besonders sensible Blechoberflächen zu berücksichtigen



sind, findet sich im reichhaltigen Besatz-Portfolio von Kullen-Koti rasch eine passende Lösung. Nicht vergessen sollte man auch: Gegenüber anderen Systemen bieten Bürstenplatten einen Gewichtsvorteil, der höhere Verfahrgeschwindigkeiten und geringere Antriebsleistungen der Anlagen ermöglicht. So gesehen, sind die Bürstenplatten von Kullen-Koti auch eine wichtige Komponente für die Umsetzung von energieeffizienten Leichtbau-Konstruktionen im Maschinen- und Anlagenbau.

Das Format und die Abmessungen der Bürstenplatten lassen sich individuell an das Maschinendesign des Kunden anpassen. Die Standardmaße reichen bis zu stattlichen 2.500 x 1.200 mm, aber eigentlich gibt es hier fast kein Limit. Denn größere Flächen werden durch die Zusammenstellung mehrerer Bürstenplatten-Module gebildet, und für die nahtlose Anbindung an Förderstrecken lassen sich auch Bogenformen, Kreisausschnitte und andere Sondergeometrien realisieren.

Führen, fördern, stützen...

Die Besucher des Euroblech-Messestandes von Kullen-Koti erfahren außerdem, dass die Bürstenplatten nicht nur unmittelbar in den Spann- und Fixiersystemen der Blechbearbeitungsmaschinen verbaut werden, sondern darüber hinaus auch viele weitere Funktionen erfüllen. Dazu zählen vor allem das Führen, Transportieren und Andrücken sowie das Stützen und Ablegen. Sogar beim Reinigen und Waschen der Blechtafeln bewähren sich die Bürstenplatten. Viele diese Anwendungen gehören allerdings auch zu den primären Aufgabengebieten der Bürstenleisten, die Kullen-Koti ebenfalls in Hannover präsentiert. Sie werden in sehr vielen Varianten angeboten und kommen überall dort zum Einsatz, wo empfindliche Werkstücke oder bereits fertige Produkte schonend zu führen, fördern oder lagern sind. Zudem sind sie eine sehr einfach austauschbare Wechselkomponente, weshalb sich dieser Bürstentyp auch für verschleißintensive Anwendungen sehr gut eignet.

Als weiteres Highlight zeigt Kullen-Koti auf der Euroblech sein erfolgreiches Quick Chain System. Diese flexible Bürstenband-Lösung eignet sich für eine Vielzahl ganz unterschiedlicher Aufgaben. Denn mit den 100 mm oder 200 mm breiten Gliederelementen lassen sich sehr einfach vertikal und horizontal bewegliche Bürstenbänder zusammenstellen, die je nach Besatz zum automatisierten Fördern, Führen, Sortieren oder Wenden von Bauteilen eingesetzt werden können. Mit dem Quick Chain System lassen sich auch walzenähnliche Bürsten – etwa zur Späneabfuhr – oder sehr breite und angetriebene Förderbänder für großformatige Blechtafeln realisieren.

646 Wörter/ 5.099 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bilder (4 Motive)

Bild 1: Zu sehen auf der Euroblech in Hannover: Die Bürstenplatten von Kullen-Koti ermöglichen in der Blechbearbeitung das Oberflächen schonende Handling großer und kleiner Metallblechtafeln und unterstützen deren präzises Fixieren.



Bild 2: Format und Abmessungen der Bürstenplatten von Kullen-Koti lassen sich an das Maschinendesign anpassen. Die Standardmaße reichen bis zu 2.500 x 1.200 mm; größere Flächen werden durch die Zusammenstellung mehrerer Bürstenplatten-Module gebildet. Auch Bogenformen, Kreisausschnitte und andere Sondergeometrien lassen sich realisieren.

Bild 3: Die Bürstenleisten von Kullen-Koti kommen in der Blechbearbeitung überall dort zum Einsatz, wo empfindliche Werkstücke oder bereits fertige Produkte schonend zu führen, fördern oder lagern sind.

Bild 4: Auf der Euroblech zeigt Kullen-Koti auch sein Quick Chain System, mit dem sich vertikal und horizontal bewegliche Bürstenbänder zusammenstellen lassen, die zum automatisierten Fördern, Führen, Sortieren oder Wenden von Bauteilen eingesetzt werden können.

Alle Bilder: © KULLEN-KOTI

((Infobox))

Entwicklungspartner für Maschinenbauer und Anwender

Hersteller von Blechbearbeitungsmaschinen oder Bürsten-Anwender in der Blech- und Metallbearbeitung, die sich über den vorzeitigen Verschleiß ihrer Bürsten wundern oder nicht sicher ist, ob sie die geeigneten Bürsten einsetzen, können sich mit ihren Fragen an das Bürsten-TestCenter von Kullen-Koti in Reutlingen wenden. Dort warten ein moderner Maschinenpark und fachkundige Experten darauf, für den Kunden und seine konkrete Anwendung die ideale Bürstenlösung zu finden. Hier können unter anderem Belastungstests und Anwendungsversuche durchgeführt oder Langzeit-Prüfreihen gefahren werden. Insbesondere bei der Entwicklung kundenorientierter Bürstensysteme oder bei der Optimierung von Bürsten für die Behandlung spezieller Werkstoffe steht das Bürsten-TestCenter von Kullen-Koti als Brain-Pool zur Verfügung.

106 Wörter mit 863 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Hersteller:

KULLEN-KOTI GmbH Tanja Kanzy Am Heilbrunnen 83 72766 Reutlingen

Tel.: +49 (0)7121 142-211 Fax: +49 (0)7121 142-16211

www.kullen.de www.koti-eu.com